

Olivier Vivares ist ein französischer Klarinettist von expressiver Virtuosität und außergewöhnlichem künstlerischem Profil, in dem instrumentale Meisterschaft, interpretatorische Freiheit und eine tiefe Leidenschaft für zeitgenössische Musik zusammenfließen. Über 17 Jahre lang war er Solist des Klangforum Wien und prägte die Musiklandschaft maßgeblich durch seine Zusammenarbeit mit führenden Komponisten wie Pierre Boulez, Helmut Lachenmann, Beat Furrer, Rebecca Saunders und Salvatore Sciarrino. Sein künstlerisches Engagement zeigt sich in regelmäßigen Kooperationen mit dem Ensemble Modern, Musikfabrik, Contrechamps, Ascolta, Accroche Note und dem Mahler Chamber Orchestra sowie in Auftritten auf bedeutenden internationalen Bühnen – von der Suntory Hall in Tokio über die Elbphilharmonie Hamburg bis zum Lincoln Center in New York und dem Teatro Colón in Buenos Aires. Er ist regelmäßiger Gast bei renommierten Festivals wie dem Lucerne Festival, den Salzburger Festspielen, dem Festival d'Aix-en-Provence und Musica Strasbourg und tritt gemeinsam mit Künstlerinnen und Künstlern wie Barbara Hannigan, Mitsuko Uchida, Patricia Kopatchinskaja und Jean-Guihen Queyras auf. Olivier Vivares unterrichtet Klarinette an der Hochschule der Künste in Bern und an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien.